

Von: E-Rechnung an den Bund <NewsAbo@bmf.gv.at>
Gesendet: Donnerstag, 21. August 2014 16:00
Betreff: ERB-Newsletter: Deutsch



Neudesign der e-Rechnung-Seite

E-RECHNUNG.GV.AT ist online

Sehr geehrte Abonentin, sehr geehrter Abonnent!

Produktivsetzung der Seite E-RECHNUNG.GV.AT

Aus Gründen der Synergie wurden die Funktionen für die Einbringung von e-Rechnungen so angepasst, dass diese der gesamten öffentlichen Verwaltung zur Nutzung zur Verfügung gestellt werden kann (ERC - e-Rechnungs-Clearingservice). Diese Maßnahme soll nicht nur Entwicklungs- und Wartungskosten bei den angeschlossenen Partnern sparen sondern eine kurzfristige Umsetzung und Nutzung der Vorteile der e-Rechnung und somit eine rasche Entlastung der jeweiligen Verwaltung unterstützen.

Die Zurverfügungstellung einer zentralen Technologie sowie eines einzigen Einbringungsweges für e-Rechnungen an die gesamte öffentliche Verwaltung soll deren Vertragspartnern die Möglichkeit geben, ihre vorhandenen Lösungen für die e-Rechnung (an den Bund) für einen breiten Empfängerkreis zu nutzen und so ihre Verwaltungskosten weiter zu senken. Die Anbindung weiterer öffentlicher Verwaltungen wird sukzessive erfolgen.

Das Verfahren "e-Rechnung an den Bund" wurde daher auf "E-**RECHNUNG**.GV.AT" umbenannt. Gleichzeitig wurde die Seite neu gestaltet, wobei die Funktionen für die e-Rechnung (Rechnungsformular, Hochladen und Webservice) unverändert blieben.

Die Seite ist im Internet ab sofort über die Adresse www.e-rechnung.gv.at erreichbar. Der bisherige Link www.erb.gv.at bleibt vorerst unverändert aktiv. Der Aufruf über den alten Link wird automatisch weitergeleitet.

Die Einbringung von e-Rechnungen im Wege des USP (Rechnungsformular, Hochladen) erfolgt wie bisher. Die technischen Adressen für das Webservice bleiben ebenfalls unverändert.

Die Auf der Webseite verfügbaren Leitfäden und Onlineratgeber stehen noch in der alten Form zur Verfügung und werden demnächst erneuert. Die aktuellen Informationen stehen auf www.e-rechnung.gv.at zur Verfügung.

Neuerlicher Hinweis auf Änderungen im XML ab Oktober 2014

Empfängerdaten

Im Rahmen der Weiterentwicklung der Funktionen der e-Rechnung an den Bund wurden bereits früher im Online-Formular die Datenfelder "Straße und Hausnr.", "PLZ und Ort" sowie "Land" im Block Rechnungsempfänger/Bundesdienststelle zu **Pflichtfeldern** gemacht. Diese Änderungen sollen nun auch im XML nachgezogen werden. Die Prüfung der entsprechenden verpflichtenden Inhalte wird **voraussichtlich Anfang Oktober für die Einbringung mittels Upload und Webservice** produktiv gesetzt.

Fälligkeitsdatum

Ebenfalls ab **Anfang Oktober** werden das Fälligkeitsdatum bzw. das Skontodatum dahingehend geprüft, dass die Fälligkeit der Rechnung **nicht in der Vergangenheit** liegen darf. Im Fehlerfall wird die Rechnung abgelehnt.

Durchgeführte Änderungen

Im Folgenden werden die aktuellen Änderungen mitgeteilt. Alle Hinweise zu Verbesserungen und Anpassungen finden Sie jeweils aktuell unter dem Menüpunkt Änderungshistorie auf www.e-rechnung.gv.at.

21. 08. 2014

- Neudesign der Seite
 - Trennung der allgemeinen von den technischen Informationen
 - Neustrukturierung und Aktualisierung der Inhalte
 - Aufnahme von Informationen zum e-Rechnungs-Clearingservice
 - Aktivierung der neue Internetadresse - www.e-rechnung.gv.at
- Rechnungseinbringung
 - Die Behandlung von Beilagen bei Upload und Formular wurde verbessert
- PDF
 - Falls bei einer Rechnung kein Lieferdatum/Leistungszeitraum auf Kopfebene angegeben ist, so steht nun ein Hinweis dazu auf dem PDF-Deckblatt.
- Webservice
 - Die WSDL-Datei zum Testen eines Webservice-Gutfalls wurde auf Version 1.0.1 aktualisiert

(die maximale Länge des Zeilentexts wurde von 100 auf 40 reduziert)

Sonstiges

- Die Druckbarkeit der Seite wurde verbessert.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr ER>B-Team

Diese Mailbox wird nur zum automatisierten Versand von Informationen verwendet. Antworten an diese Adresse erreichen uns nicht. Wenn Sie keine weiteren Zusendungen wünschen, können Sie sich unter folgender Adresse [abmelden](#).

Medieninhaber und Herausgeber:

Bundesministerium für Finanzen - Johannesgasse 5, 1010 Wien - Tel.: +43(0)1-51433-0 - www.bmf.gv.at